

DAT Deutsche Akademie für
Transplantationsmedizin



Walter-Brendel-Kolleg
für Transplantationsmedizin



**Zertifiziertes Kerncurriculum zur
interdisziplinären Weiterbildung
Transplantationsmedizin**

32. Kurs



28. Mai – 02. Juni 2026

**Harnack-Haus der Max-Planck-Gesellschaft
Ihnestr. 16-20, 14195 Berlin**



Walter Brendel (* 6.11.1922 in Karlsruhe; † 29.8.1989 in München) war ein deutscher Physiologe. Er war der Gründer des Instituts für Chirurgische Forschung an der Ludwig-Maximilians-Universität München.

Brendel war der Sohn eines Direktors eines Handelshauses. Er studierte Medizin in Heidelberg mit der Promotion 1948. Danach war er ab 1950 Assistent und später Oberassistent am W.-G. Kerckhoff-Institut der Max-Planck-Gesellschaft in Bad Nauheim, wo er über Kreislauf und Regulation der Körpertemperatur forschte und bis 1961 blieb. 1959 habilitierte er sich in Gießen und ab 1961 war er Leiter der experimentellen Chirurgie an der Chirurgischen Universitätsklinik München, deren Gründung von Rudolf Zenker angeregt worden war. 1965 wurde er außerplanmäßiger Professor und 1969 ordentlicher Professor für experimentelle Chirurgie (dem ersten solchen Lehrstuhl in Deutschland). Ab 1969 hatte er ein eigenes Institut, das ab 1979 ein eigenes Gebäude im Klinikum Großhadern hatte. Brendel leitete das Institut bis Anfang 1989.

Brendel entwickelte mit Pichlmayr und Land (auf Anregung von Zenker) ein Antilymphozytenserum (ALS, *Münchner Serum*), das durch Verminderung von Abstoßungsreaktionen einen wesentlichen Fortschritt bei Organtransplantationen darstellte. Er war mit Hans Georg Borst im Dezember 1967 eine Woche bei Christiaan Barnard in Kapstadt, um sich über die erste Herztransplantation zu informieren. Das ALS konnte dort schon bei der zweiten Herztransplantation an Philip Blaiberg eingesetzt werden. Es kam auch bei der ersten deutschen Herztransplantation 1969 unter Rudolf Zenker zum Einsatz.

An seinem Institut wurde auch an der Pathophysiologie von Hirnödemen nach Schädel-Hirn-Trauma, der Extrakorporalen Stoßwellenlithotripsie (die an seinem Institut unter Christian Chaussy in Zusammenarbeit mit Dornier entwickelt wurde), das heißt der Zertrümmerung von Nierensteinen mit Ultraschall, und an der Übertragung von Organen zwischen verschiedenen Arten geforscht.

Ab 1969 gab er die Zeitschrift *European Surgical Research* heraus. 1983 erhielt er das Bundesverdienstkreuz erster Klasse. Er war Ehrendoktor der Universität Sao Paulo. Sein Institut erhielt unter anderem den hochdotierten Förderpreis für die Europäische Wissenschaft.

Er war Mitgründer und 1984 bis 1986 Vorsitzender der Gesellschaft für biomedizinische Forschung. 1969 bis 1981 war er Sprecher des Sonderforschungsbereichs *Transplantationsforschung*. Ab 1969 war er Präsident der Europäischen Gesellschaft für Experimentelle Chirurgie.

Brendel war in seiner Jugend Pfadfinder, war passionierter Bergsteiger und Skifahrer und fuhr Exkursionen mit dem Faltboot. 1955 war er Teilnehmer einer deutsch-österreichischen Himalaya-Expedition. 1976 bis 1980 war er Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft vergleichende Hochgebirgsforschung.

Zu seinen Schülern gehören Walter Land und Rudolf Pichlmayr. Land gründete 1993 das *Walter-Brendel-Kolleg* für Transplantationsmedizin in Wildbad Kreuth zur Ausbildung in der Organtransplantation. Die Deutsche Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie vergibt für herausragende Dissertationen den Walter-Brendel-Preis.

1952 heiratete er Jutta Weyl, mit der er zwei Töchter hatte.

Wissenschaftliches Programm und Organisationsleitung

Das Walter-Brendel-Kolleg wurde von **Walter Land** 1993 ins Leben gerufen und fand seither jährlich in 31 konsekutiven Veranstaltungen zunächst 22-mal in Wildbad Kreuth, zweimal in Hamburg-Eppendorf und zuletzt siebenmal im Harnack-Haus der Max-Planck-Gesellschaft statt. Als Transplantationschirurg war dem Gründer sehr früh schon bewusst, dass die Organtransplantation in Deutschland nur dann eine Zukunft hat, wenn die derzeit aktiven Transplantationsmediziner unsere jungen Kollegen für dieses Fach begeistern und intensiv ausbilden.

Das Walter-Brendel-Kolleg leistet dazu einen ganz entscheidenden Beitrag. Speziell hervorzuheben ist der interdisziplinäre Charakter des Walter-Brendel-Kollegs. Dies betrifft sowohl die "Schüler" als auch die "Lehrer". Junge Kollegen aus den konservativen und operativen Fächern beschäftigen sich für eine knappe Woche gemeinsam mit den Grundlagen der Organtransplantation. Sie werden unterwiesen von ausgewiesenen Experten auf dem Gebiet der klinischen Organtransplantation und der dazu gehörenden Grundlagenwissenschaften. Alle Lehrer arbeiten unentgeltlich für die Ausbildung des Nachwuchses.

Walter Land beendete im Frühjahr 2004 seine aktive Tätigkeit als Transplantationschirurg an der Universitätsklinik München-Großhadern. Die Leitung des Walter-Brendel-Kollegs wurde damals an die Walter-Brendel-Schüler Ulrich Hopt und Dietmar Abendroth (†13.12.2023) abgegeben. Im Jahr 2013 übergab Ulrich Hopt die Leitung an Björn Nashan und 2015 Dietmar Abendroth an Helmut Arbogast. Neu im Leitungsteam ist Svitlana Ziganshyna.

Im Rahmen der Entwicklung der interdisziplinären Zusatzbezeichnung Transplantationsmedizin kommt dem Walter-Brendel-Kolleg die Rolle der „Transplantationschule“ zu, die die im Curriculum geforderten Lerninhalte abdeckt. Die Schirmherrschaft über dieses Kolleg hat seit 2002 die Deutsche Akademie für Transplantationsmedizin, seit 2011 ist sie auch der verantwortliche Veranstalter des Kollegs, seit 2019 ist die Deutsche Transplantationsgesellschaft Kongress gGmbH Mitveranstalter des Kollegs.

Die Organisation und programmatische Gestaltung des Walter-Brendel-Kollegs erfolgt nicht nur in enger Zusammenarbeit mit der Deutschen Transplantationsgesellschaft (DTG), sondern auch in Kooperation mit anderen in der deutschen Transplantation aktiven Institutionen: Deutsche Stiftung Organtransplantation (DSO), Eurotransplant (ET), Ständige Kommission Organtransplantation (StäKO) der Bundesärztekammer (BÄK), Bundesinstitut für Öffentliche Gesundheit (BIÖG, vorm. BzGA) und nicht zuletzt die Patientenverbände des BDO. Erstmals wird in diesem Jahr eine „*Walter Brendel Lecture*“ stattfinden, die dem Gründer des Kollegs, Walter Land angetragen wurde.

Als Leiter des Walter-Brendel-Kollegs hoffen wir, wieder viele junge Transplantationsmediziner kennenzulernen. Wir freuen uns auf den 32. Kurs unserer Transplantationsschule, der dieses Jahr den Blick auf Social Media und das Werben um unsere Disziplin im virtuellen Raum in den Focus stellt. Wie können wir angesichts zunehmender Zurückhaltung in den politischen Institutionen gegenüber der Transplantation, lebensrettende Themen unserer Patienten in den Vordergrund rücken? Wir sind überzeugt, dass wir trotz vieler Widerstände in der Politik, mit diesem Kurs wieder junge Kolleginnen und Kollegen für die Organtransplantation begeistern können.

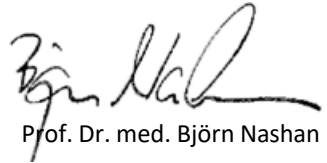
Mit herzlichen, kollegialen Grüßen



Prof. Dr. med. Helmut Arbogast



Dr. med. Svetlana Ziganshyna



Prof. Dr. med. Björn Nashan

Wissenschaftliches Programmkomitee

Das 32. Walter-Brendel-Kolleg für Transplantationsmedizin ist von der
Ärztekammer Berlin mit **XX** Fortbildungspunkten, Kategorie: H anerkannt

Anmeldung und Organisation:

Kongressbüro

Prof. Dr. med. Helmut P. Arbogast

Generalsekretär und Schatzmeister der
Deutschen Akademie für Transplantationsmedizin
Klinikum der Universität München – Großhadern
Marchioninistr. 15, 81377 München

Tel: +49 89 4400 72600, Fax: +49 89 4400 76577

E-Mail: helmut.arbogast@med.uni-muenchen.de

Kongressagentur:

Cornelia Schröttenhammer

Fax: +49 8142 54735

E-Mail: info@csm-congress.de

Donnerstag, 28.05.2026

Max-Planck-Lobby, Harnack-Haus

14:00 – 15:30 Registrierung der Teilnehmer

Goethe-Saal **Alle Teilnehmer**



Uhrzeit

Thema

Referent

Allgemeines

Vorsitz: *Nashan / Arbogast*

	Begrüßung zum 32. Walter-Brendel- Kolleg für Transplantationsmedizin	Nashan
15:30 – 15:50	Geschichte des Walter-Brendel-Kollegs	Arbogast
15:50 – 16:10	Zur Lage der Organtransplantation in Deutschland	Koch
16:10 – 16:25	Diskussion	
16:25 – 16:55	Transplantationsgesetz, Aufgaben der StäKO Organtransplantation, Richtlinienarbeit, DCD	Verrel
16:55 – 17:10	Diskussion	
17:10 – 17:30	Situation der Organspende in Deutschland aus Sicht des BIÖG (vorm. BZgA)	Watzke
17:30 – 17:45	Diskussion	
17:45 – 18:05	Das Transplantationsregister	Glaser
18:05 – 18:25	Vorstellung des Lebendspenderegisters	Suwelack
18:25 – 18:40	Diskussion	
18:45 – 19:30	Abendessen	

Restaurant

19:30 – 21:00

Alle Teilnehmer

**Abendveranstaltung im Restaurant
des Harnack-Hauses: Gerechte
Organvergabe - Planspiel einer
Ethikkommission**

Knoepffler



Einstein-Lounge

21:00 – 23:00

Alle Teilnehmer

Get-Together



Freitag, 29.05.2026

Goethe-Saal **Alle Teilnehmer**

Uhrzeit	Thema	Referent
---------	-------	----------

Postmortale Organspende

Vorsitz: **Rahmel / Schiffer**

08:00 – 08:20	Organtransplantation in Deutschland – Eine gemeinsame Aufgabe	Schiffer
---------------	--	-----------------

08:20 – 08:35	Diskussion	
---------------	------------	--

08:35 – 08:55	Ablauf der Organspende im Krankenhaus	Söffker
---------------	---------------------------------------	----------------

08:55 – 09:10	Diskussion	
---------------	------------	--

09:10 – 09:30	Logistik und Ökonomie der Organspende	Biet
---------------	---------------------------------------	-------------

09:30 – 09:45	Diskussion	
---------------	------------	--

09:45 – 10:05	Organspende im internationalen Vergleich Was machen die anderen besser?	Rahmel
---------------	--	---------------

10:05 -- 10:20	Diskussion	
----------------	------------	--

10:20 -- 10:45	Kaffeepause	
----------------	-------------	--

10:45 – 11:05	Aufgabe der Vermittlungsstelle (Eurotransplant) - Organallokation	De Buijzer
---------------	--	-------------------

11:05 – 11:20	Diskussion	
---------------	------------	--

11:20 – 11:40	Qualitätssicherung in der Transplantationsmedizin	Komm
---------------	--	-------------

11:40 – 11:55	Diskussion	
---------------	------------	--

11:55 – 12:15	Voraussetzung, Struktur und Aufgaben eines Tx-Zentrums in Deutschland	Koch
---------------	--	-------------

12:15 – 12:30	Diskussion	
---------------	------------	--

12:30 – 13:30	Mittagspause	
---------------	--------------	--

Goethe-Saal Alle Teilnehmer

Uhrzeit	Thema	Referent
---------	-------	----------

Theoretischer Block zur Organentnahme
Teil I: Irreversibler Hirnfunktionsausfall und Organentnahme

(für Chirurgen im Rahmen der Ausbildung zum viszeralen Entnahmechirurgen als Modul 1 anrechenbar)

Vorsitz: **Arbogast / Hahnenkamp**

13:30 – 13:50	DSO-Verfahrensweisungen zur Organspende und Spender-assoziierte Adverse Events	Barreiros
---------------	--	------------------

13:50 – 14:05	Diskussion	
---------------	------------	--

14:05 – 14:25	Der irreversible Hirnfunktionsausfall (IHA) Grundlagen und Diagnostik	Förderreuther
---------------	--	----------------------

14:25 – 14:40	Diskussion	
---------------	------------	--

14:40 – 15:10	Grundlagen der Organentnahmetechnik viszeraler Organe	Mönch
---------------	--	--------------

15:10 – 15:20	Diskussion	
---------------	------------	--

15:20 – 15:50	Grundlagen der Organentnahmetechnik thorakaler Organe	Sommer
---------------	--	---------------

15:50 – 16:00	Diskussion	
---------------	------------	--

16:00 – 16:30	Kaffeepause	
---------------	-------------	--



Theoretischer Block zur Organentnahme Teil II: Management des Organspenders

Vorsitz: *Ziganshyna / Hahnenkamp*

16:30 – 16:50	"Beendigung lebenserhaltender Maßnahmen" auf der Intensivstation	<i>Englbrecht</i>
16:50 – 17:05	Diskussion	
17:05 – 17:25	Der Intensivmediziner als erster Ansprechpartner von Angehörigen Richtung Organspende	<i>Hahnenkamp</i>
17:25 – 17:40	Diskussion	
17:40 – 18:00	Organprotektive Intensivtherapie der Spender und anästhesiologisches Management der Organentnahme	<i>Ziganshyna</i>
18:00 – 18:15	Diskussion	
18:15 – 18:45	Erfolgreiche Steigerung der Organspende in einem Krankenhaus der Maximalversorgung	<i>Ney</i>
18:45 – 19:00	Diskussion	
19:00 – 20:30	Abendessen	

Goethe-Saal **Alle Teilnehmer**

Round Table Diskussion

Moderation *Nashan / Arbogast / Hahnenkamp*

20:30 – 22:00 ***Social Media in der Transplantationsmedizin
- Wie können wir unsere Anliegen darstellen?***

Ebru Yildiz *Essen*

Svitlana Ziganshyna *Leipzig*

Martina Koch *Mainz*

Samstag, 30.05.2026**Goethe-Saal** **Alle Teilnehmer**Uhrzeit Thema *Referent***Theoretischer Block zur Organentnahme
Donation after Cardiac Death (DCD)****Vorsitz*****Sinner / Hahnenkamp***

08:00 – 08:30	Erfahrungen und Regelungen der DCD-Organ spende in Österreich	<i>Sinner</i>
08:30 – 08:45	Diskussion	
08:45 – 09:15	Derzeitiger Stand der Diskussion der Einführung der DCD-Organ spende in Deutschland	<i>Settmacher</i>
09:15 – 09:30	Diskussion	
09:30 – 10:00	DCD-Organ spende aus ethischer Sicht	<i>Knoepffler</i>
10:00 – 10:15	Diskussion	
10:15 – 10:45	Kaffeepause	



Goethe-Saal

Alle Teilnehmer

Uhrzeit

Thema

Referent

**Theoretischer Block zur Organentnahme
Teil III: Konservierung / Maschinenperfusion**

Vorsitz:

Nashan / Schneeberger

10:45 – 11:05	Molekulare Mechanismen der Konservierungsschädigung	<i>Rauen</i>
11:05 – 11:20	Diskussion	
11:20 – 11:40	Praxis der Organkonservierung (Lösungen / Kühllagerung)	<i>Schemmer</i>
11:40 – 11:55	Diskussion	
11:55 – 12:15	Maschinenperfusion viszeraler Organe	<i>Schneeberger</i>
12:15 – 12:30	Diskussion	
12:30 – 12:50	Maschinenperfusion thorakaler Organe	<i>Sommer</i>
12:50 – 13:05	Diskussion	
13:05 – 14:30	Mittagspause	



Goethe-Saal

Alle Teilnehmer

Uhrzeit

Thema

Referent

Transplantationspsychologie / -Ethik**Vorsitz: Greif-Higer / de Zwaan**

14:30 – 15:00 Psychosoziale Evaluation und Behandlung
von Transplantationspatienten **de Zwaan**

15:00 – 15:15 Diskussion

15:15 – 15:45 Evaluation und Beurteilung von
Substanzabhängigkeit vor und nach
Organtransplantation **Buchholz**

15:45 – 16:15 Ethische Aspekte der Organtransplantation **Greif-Higer**

16:15 – 16:30 Diskussion

16:30 – 17:00 Kaffeepause



17:00 – 17:30 Duplexsonographie nach Transplantation **Putz**

17:30 – 17:45 Diskussion

DAT Deutsche Akademie für
Transplantationsmedizin

(Nur für Mitglieder)

18:00 – 19:30

Mitgliederversammlung der Deutschen
Akademie für Transplantationsmedizin e.V.

*Knoepffler,
Banas,
Arbogast,
Land*

Abend zur freien Verfügung



So

Sonntag, 31.05.2026

Goethe-Saal Alle Teilnehmer

Uhrzeit Thema Referent

Einführung in die Transplantationsimmunologie

Vorsitz: *Lachmann / Falk*

08:00 – 08:30 Immungenetik ***Lachmann***

08:30 – 08:45 Diskussion

08:45 – 09:15 Angeborene Immunität ***Linkermann***

09:15 – 09:30 Diskussion

09:30 – 10:00 Erworbene Immunität ***Falk***

10:00 – 10:15 Diskussion

10:15 – 10:45 Kaffeepause

Immunsuppression

Vorsitz: *Nashan / Einecke*

10:45 – 11:15 Immunologische Mechanismen der
zellulären und humoralen
Transplantatabstoßung ***Einecke***

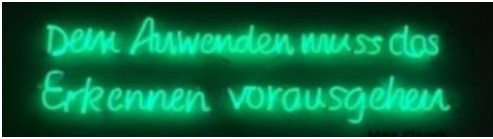
11:15 – 11:30 Diskussion

11:30 – 12:00 Klinische Immunsuppression ***Nashan***

12:00 – 12:15 Diskussion

12:30 – 13:30 Mittagspause

Uhrzeit	Thema	Referent
Klinische Transplantationsmedizin I		
Vorsitz: Stenger / Sester		
13:30 – 14:30	Bakterielle und mykotische Infektionen	Stenger
14:30 – 14:40	Diskussion	
14:40 – 15:10	Virusinfektionen in der Transplantation	Ciesek
15:10 – 15:20	Diskussion	
15:20 – 15:50	Kaffeepause	
15:50 – 16:20	Die Rolle der zellvermittelten Immunität bei Infektionen und Rejektionen	Sester
16:20 – 16:30	Diskussion	
16:30 – 17:00	Vakzinierung vor und nach Transplantation	Babel
17:00 – 17:10	Diskussion	
17:10 – 17:40	Nicht-akzeptable HLA-Differenzen bei Transplantierten (NAHA)	Zecher
17:40 – 17:50	Diskussion	
17:50 – 18:20	Malignome nach Transplantation	Fischereder
18:20 – 18:30	Diskussion	
18:30 – 19:15	„Walter Brendel Lecture“ Zur Pathogenese von Infektionen Reflexionen eines Transplantationschirurgen	Land



19:15 – 20:30

Abendessen

Restaurant

Abendveranstaltung im Restaurant des
Harnack-Hauses:

20:30 – 22:00

Maschinenperfusion in der
Transplantationsmedizin –
ein Ausblick

Arbogast
Nashan

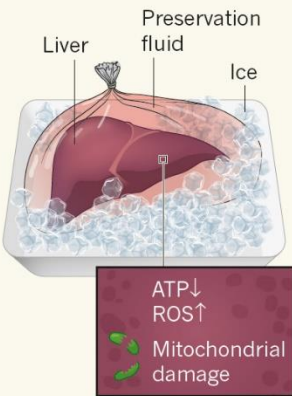
Initiativvortrag:

Stefan Schneeberger, Innsbruck

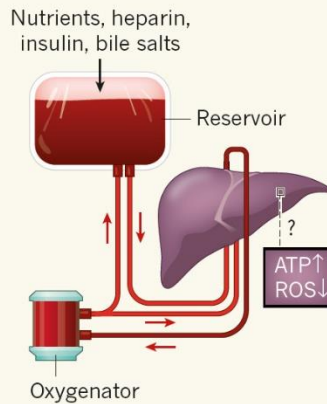
Diskussionsrunde

Rahmel,
Koch,
Sommer, Biet,
Schneeberger

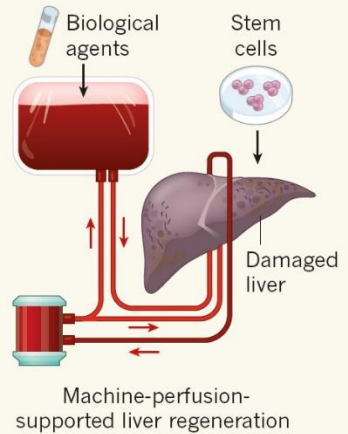
a Current approach



b NMP



c Future directions?



Montag, 01.06.2026

Goethe-Saal **Spezielle Transplantationsmedizin II**

Uhrzeit	Thema	Referent
---------	-------	----------

Vorsitz: **Nashan / Arbogast**

08:00 – 08:15	Das Mentor-Mentee-Programm – als Baustein der Zusatzweiterbildung	Koch
---------------	---	-------------

08:15 – 08:30	Aufteilung der Gruppen	
---------------	-------------------------------	--

Goethe-Saal **Niere**



Uhrzeit	Thema	Referent
---------	-------	----------

Vorsitz: **Stippel / Dittrich**

08:30 – 09:00	Indikationen / Wartelistenmanagement in der Nierentransplantation	Reuter
---------------	---	---------------

09:00 – 09:15	Diskussion	
---------------	------------	--

09:15 – 09:45	Perioperative Komplikationen und postoperatives Management	Koch
---------------	--	-------------

09:45 – 10:00	Diskussion	
---------------	------------	--

10:00 – 10:15 Kaffeepause in der Max-Planck-Lobby

10:15 – 10:45	Nierenlebendspende – Richtlinie, Indikation, Vorbereitung, Aufklärung, Nachsorge	Dittrich
---------------	--	-----------------

10:45 – 11:15	Nierenlebendspende – Chirurgische Verfahren	Stippel
---------------	---	----------------

11:15 – 11:30	Gemeinsame Diskussion	
---------------	-----------------------	--

11:30 – 12:00	Nachsorge nach Nierentransplantation: Medikamente, Sicht des Nephrologen	Arns
---------------	--	-------------

12:00 – 12:15	Diskussion	
---------------	------------	--

12:15 – 12:45 Nierentransplantation in der Pädiatrie **Pape**

12:45 – 13:00 Diskussion

13:00 – 14:15 Mittagspause

14:15 – 14:30 Gruppenfoto **F. Le Prince, alle**

Vorsitz: **Arbogast / Öllinger**



14:30 – 15:00 Insel(zell)transplantation

Ludwig

15:00 – 15:30 Pankreastransplantation

Öllinger

15:30 – 15:35 Das neue EPITR der ESOT

Arbogast

15:30 – 15:40 Gemeinsame Diskussion

15:45 – 16:15 Kaffeepause in der Max-Planck-Lobby

16:15 – 16:45 Pathologie der Organabstoßung
in der Niere und im Pankreas

Büttner-Herold

16:45 – 17:00 Diskussion



17:00 – 17:30 Interventionelle Radiologie in der
Nierentransplantation

Berger

17:30 – 17:45 Diskussion

18:30 – 20:00 Abendessen

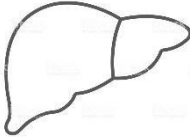
Goethe-Saal **Abendveranstaltung im Harnack-Haus**

20:30 – 22:00 **Entwicklung der Leberchirurgie und** **Ringe**

**Transplantation an der Medizinischen
Hochschule Hannover - 1984 -1994**



Montag, 01.06.2026**Goethe-Saal Spezielle Transplantationsmedizin II**

Uhrzeit	Thema	Referent
Vorsitz:	Nashan / Arbogast	
08:00 – 08:15	Das Mentor-Mentee-Programm – als Baustein der Zusatzweiterbildung	Koch
08:15 – 08:30	Aufteilung der Gruppen	
Lynen-Zimmer	Leber	

Uhrzeit	Thema	Referent
Vorsitz:	Nashan / Braun	
08:30 – 09:00	Indikation und Richtlinie zur Lebertransplantation	Denk
09:00 – 09:15	Diskussion	
09:15 – 09:45	Lebertransplantation – chirurgische Techniken	Tautenhahn
09:45 – 10:00	Diskussion	
10:00 – 10:15	Kaffeepause in der Max-Planck-Lobby	
10:15 – 10:45	Leber-Tx – peri- und postoperatives anästhesiologisches Management	Grasshoff
10:45 – 11:15	Leber-Tx – peri- und postoperatives Management auf Station	Braun
11:15 – 11:30	Gemeinsame Diskussion	
11:30 – 12:00	Lebertransplantation – Aspekte der Nachsorge	Denk
12:00 – 12:15	Diskussion	

12:15 – 12:45 Pädiatrische Lebertransplantation **Melter**

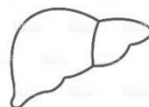
12:45 – 13:00 Diskussion

13:00 – 14:15 Mittagspause

14:15 – 14:30 Gruppenfoto **F. Le Prince, alle**

14:30 – 15:00 Gastroenterologische Intervention nach Lebertransplantation

Denk



15:00 – 15:30 Interventionelle Radiologie in der Lebertransplantation

Berger

15:30 – 15:45 Gemeinsame Diskussion

15:45 – 16:15 Kaffeepause in der Max-Planck-Lobby

16:15 – 16:45 Pathologie der Organabstoßung in der Leber

Neumann

16:45 – 17:00 Diskussion

18:30 – 20:00 Abendessen

Goethe-Saal **Alle Teilnehmer**

Abendveranstaltung im Harnack-Haus

20:30 – 22:00 **Entwicklung der Leberchirurgie und Transplantation an der Medizinischen Hochschule Hannover - 1984 -1994**

Ringe



Montag, 01.06.2026

Goethe-Saal

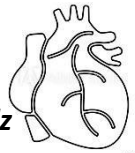
Spezielle Transplantationsmedizin II

Uhrzeit	Thema	Referent
Vorsitz:	Nashan / Arbogast	
08:00 – 08:15	Das Mentor-Mentee-Programm als Baustein der Zusatzweiterbildung	Koch
08:15 – 08:30	Aufteilung der Gruppen	

Mozart-Zimmer

Thorakale Organe

Uhrzeit	Thema	Referent
Vorsitz:	Schulz / Schramm	
08:30 – 09:00	Indikationen zur Herztransplantation und Wartelistenmanagement	Schulz
09:00 – 09:15	Diskussion	
09:15 – 09:45	Herztransplantation	Schramm
09:45 – 10:00	Diskussion	
10:00 – 10:15	Kaffeepause in der Max-Planck-Lobby	
Vorsitz:	Gottlieb / Kauke	
10:15 – 10:45	Indikationen zur Lungentransplantation und Wartelistenmanagement	Gottlieb
10:45 – 11:00	Diskussion	
11:00 – 11:30	Lungentransplantation	Kauke
11:30 – 12:00	Lungentransplantation und perioperatives Management	Kauke



12:00 – 12:15 Diskussion

12:15 – 12:45 Transplantationsnachsorge Lunge

Gottlieb

12:45 – 13:00 Diskussion

13:00 – 14:15 Mittagspause

14:15 – 14:30 Gruppenfoto

F. Le Prince, alle

Vorsitz

Schulz / Ackermann

14:30 – 15:00 Pathologie der Organabstoßung Herz

Ackermann

15:00 – 15:15 Diskussion

15:00 – 15:30 Pathologie der Organabstoßung – Lunge

Ackermann

15:30 – 15:45 Diskussion

15:45 – 16:15 Kaffeepause in der Max-Planck-Lobby

16:15 – 16:45 Transplantatnachsorge Herz

Schulz

16:45 – 17:15 Heart Assist Devices und Transplantation

Schulz

17:15 – 17:30 Diskussion

18:30 – 20:00 Abendessen

Goethe-Saal **Abendveranstaltung im Harnack-Haus**


20:30 – 22:00 **Entwicklung der Leberchirurgie und
Transplantation an der Medizinischen
Hochschule Hannover - 1984 -1994**

Ringel

Montag, 01.06.2025

Goethe-Saal

Spezielle Transplantationsmedizin II

Uhrzeit	Thema	Referent
Vorsitz:	Nashan / Arbogast	
08:00 – 08:15	Das Mentor-Mentee-Programm als Baustein der Zusatzweiterbildung	Koch
08:15 – 08:30	Aufteilung der Gruppen	

Köhler-Zimmer

Anästhesie / Intensivmedizin

Uhrzeit	Thema	Referent
Vorsitz:	Hahnenkamp / Ziganshyna	
08:30 – 08:45	Warum ein Schwerpunkt Anästhesie / Intensivmedizin?	Nashan
08:45 – 09:10	Beurteilung des Operationsrisikos bei Patienten zur Transplantation – Rolle der Anästhesiologie im Transplantationsprozess	Piegeler
09:10 – 09:15	Diskussion	
09:15 – 09:45	Anästhesie bei Lebertransplantationen – Teil I: Narkoseführung und Herausforderungen	Schüpbach
09:45 – 10:00	Diskussion	
10:00 – 10:15	Kaffeepause in der Max-Planck-Lobby	
10:15 – 11:00	Anästhesie bei Lebertransplantationen – Teil II: Gerinnungsmanagement und Transfusion	Schüpbach
11:00 – 11:15	Diskussion	
11:15 – 11:45	Anästhesie bei Nieren-/Pankreas-Transplantationen	Pietsch
11:45 – 12:00	Diskussion	

12:00 – 12:45 Anästhesie bei Lungentransplantationen **Loop**

12:45 – 13:00 Diskussion

13:00 – 14:15 Mittagspause

14:15 – 14:30 Gruppenfoto

F. Le Prince, alle

Vorsitz: Piegeler / Hahnenkamp

14:30 – 15:00 Anästhesie bei Herztransplantationen **Loop**

15:00 – 15:35 Intensivmedizinische Behandlung von Patienten nach Herz- und Lungentransplantation **Hulde**

15:35 – 15:45 Gemeinsame Diskussion

15:45 – 16:15 Kaffeepause in der Max-Planck-Lobby

16:15 – 17:00 Echokardiographie in der Transplantationsmedizin **Faßl**

17:00 – 17:05 Diskussion

17:05 – 17:30 Anästhesie & Intensivmedizin – Machen wir wirklich einen Unterschied? Aus Sicht der Chirurgen... **Koch**

17:30 – 17:45 Diskussion

18:30 – 20:00 Abendessen

Goethe-Saal **Abendveranstaltung im Harnack-Haus**

20:30 – 22:00 **Entwicklung der Leberchirurgie und Transplantation an der Medizinischen Hochschule Hannover - 1984 -1994** **Ringe**



Dienstag, 02.06.2026

Goethe-Saal Alle Teilnehmer: Klausur

08:30 – 08:45	Vorbereitung der Klausur	Arbogast
08:45 – 09:15	Klausur	alle

Uhrzeit	Thema	Referent
---------	-------	----------

Blick über den Tellerrand

Vorsitz: **Nashan / Deppe**

09:15 – 09:45	Knochenmarks-/Blutstammzell-Spende und -Transplantation	Tischer
---------------	---	----------------

09:45 – 10:00	Diskussion	
---------------	------------	--

10:00 – 10:30	Pause / Hotel-Checkout	
---------------	------------------------	--

10:30 – 11:00	Xenotransplantation – Grundlagen	Keßler
---------------	----------------------------------	---------------

11:00 – 11:30	Xenotransplantation – Klinische Entwicklungen	Nashan
---------------	--	---------------

11:30 – 11:45	Diskussion	
---------------	------------	--

11:45 – 12:15	Schwangerschaft nach Transplantation	Deppe
---------------	--------------------------------------	--------------

12:15 – 12:30	Diskussion	
---------------	------------	--

Finale

Vorsitz: **Nashan / Arbogast**

12:30 – 12:50	Präsentation der Klausurergebnisse	Arbogast
---------------	------------------------------------	-----------------

12:50 – 13:20	Aushändigung der Zertifikate Abschlussdiskussion und Verabschiedung der Teilnehmer	Arbogast, Nashan
---------------	--	-----------------------------

13:20 – 14:30	Mittagsimbiss	
---------------	---------------	--

14:30	Abreise (individuell)	
-------	-----------------------	--

Referenten und Moderatoren

Prof. Dr. med. Maximilian Ackermann	Institut für Pathologie, Uniklinik RWTH Aachen, Pauwelsstr. 30 D-52074 Aachen
Prof. Dr. med. Helmut Arbogast	Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie, LMU-Klinikum München – Campus Großhadern, Marchioninstr. 15, D-81377 München
Dr. med. Wolfgang Arns	Kliniken der Stadt Köln gGmbH, Projekt- und Qualitätsmanagement Ostmerheimer Strasse 200, D-51109 Köln
Prof. Dr. med. Nina Babel	Marien-Hospital Herne, Universitätsklinikum der Ruhr-Universität Bochum, Centrum für Translationale Medizin, Hölkeskampring 40, D-44625 Herne
Priv.-Doz. Dr. med. Ana Paula Barreiros	Deutsche Stiftung Organtransplantation, Region Mitte, Haifa-Allee 2, D-55128 Mainz
Prof. Dr. med. Hermann Berger	Institut für Radiologie, Abt. Interventionelle Radiologie, Klinikum rechts der Isar der TU München, Ismaninger Str. 22, D-81675 München
Thomas Biet	Deutsche Stiftung Organtransplantation, Hauptverwaltung, Deutschherrenufer 52, D-60594 Frankfurt a.M.
Prof. Dr. med. Felix Braun	Klinik für Allgemeine, Viszeral- Thorax-, Transplantations- und Kinderchirurgie, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein – Campus Kiel, Arnold-Heller-Str. 3, D-24105 Kiel
Prof. Dr. med. Maika Büttner-Herold	Pathologisches Institut, Nephropathologische Abteilung, Universitätsklinikum Erlangen, Krankenhausstr. 8-10, D-91054 Erlangen
Priv.-Doz. Dr. phil. Angela Buchholz	Institut und Poliklinik für Medizinische Psychologie, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Martinistraße 52, D-20246 Hamburg
Dr. med. Erwin de Buijzer	Eurotransplant Foundation, P.O.Box 2304, NL-RC 2301 Leiden
Prof. Dr. med. Sandra Ciesek	Institut für Medizinische Virologie, Universitätsklinikum Frankfurt, Paul-Ehrlich-Str. 40, D-60596 Frankfurt
Prof. Dr. med. Gerald Denk	Medizinische Klinik II, LMU-Klinikum – Campus Großhadern, Marchioninstr. 15, D-81377 München
Dr. med. Charlotte Deppe	Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, LMU-Klinikum München – Campus Großhadern, Marchioninstr. 15, D-81377 München
Prof. Dr. med. Martina de Zwaan	Klinik für Psychosomatik und Psychotherapie, Medizinische Hochschule Hannover, Carl-Neuberg-Str. 1, D-30625 Hannover
Dr. med. Katalin Dittrich	Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin, Universitätsklinikum Leipzig, Liebigstr. 20a, D-04103 Leipzig
Priv.-Doz. Dr. Dr. med. Gunilla Einecke	Universitätsmedizin Göttingen, Klinik für Nephrologie und Rheumatologie Georg-August-Universität, Robert-Koch-Straße 40, D-37075 Göttingen
Dr. med. Jan Englbrecht	Klinik für Anästhesiologie, operative Intensivmedizin und Schmerztherapie, Universitätsklinikum Münster, Albert-Schweitzer-Campus, D-48149 Münster

Prof. Dr. med. Christine Falk	Institut für Transplantationsimmunologie, Medizinische Hochschule Hannover, Carl-Neuberg-Str. 1, D-30625 Hannover
Prof. Dr. med. Jens Faßl	Institut für Kardioanästhesiologie, Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Herzzentrum Dresden, Fetscherstraße 76, D-01307 Dresden
Prof. Dr. med. Michael Fischereeder	Nephrologisches Zentrum, Medizinische Klinik IV, LMU-Klinikum München – Campus Großhadern und Innenstadt, D-80336 München
Priv.-Doz. Dr. med. Steffi Förderreuther	Neurologischer Konsiliardienst, Neurologische Klinik, LMU-Klinikum München – Campus Großhadern und Innenstadt, D-80336 München
Dr.med. Maria Glaser	Geschäftsstelle der Transplantationsregisterstelle, Gesundheitsforen Leipzig GmbH, Hainstraße 16, D-04109 Leipzig
Prof. Dr. med. Jens Gottlieb	Klinik für Pneumologie und Infektiologie, Medizinische Hochschule Hannover, Carl-Neuberg-Str. 1, D-30625 Hannover
Prof. Dr. med. Christian Grasshoff	Universitätskliniken für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Hoppe-Seyler-Str. 3, D-72076 Tübingen
Dr. med. Dipl. psych. Gertrud Greif-Higer	Klinisches Ethikkomitee, Landeskrankenhaus AöR, D-55122 Mainz
Prof. Dr. med. Klaus Hahnenkamp	Klinik für Anästhesie, Intensiv-, Notfall- und Schmerzmedizin, Universitätsmedizin Greifswald, Ferdinand-Sauerbruch-Straße, D-17475 Greifswald
Priv.-Doz. Dr. med. Nikolai Hulde	Institut für Anästhesiologie und Schmerztherapie, Universitätsklinik der Ruhr-Universität Bochum, Georgstraße 11, D-32545 Bad Oeynhausen
Priv.-Doz. Dr. med. Teresa Kauke	Abteilung für Thoraxchirurgie, Klinikum der Universität München – Campus Großhadern, Marchioninistr. 15, 81377 München
Dr. med. Barbara Keßler	Institut für Molekulare Tierzucht und Biotechnologie, Genzentrum der LMU München, Hackerstr. 27, D-85764 Oberschleißheim
Prof. Dr. mult. Nikolaus Knoepffler	Lehrstuhl für Angewandte Ethik, Ethikzentrum der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Carl-Zeiss-Platz 16, D-07743 Jena
Prof. Dr. med. Martina Koch	Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie, Universitätsmedizin Mainz, Langenbeckstr. 1, D-55131 Mainz
Nadja Komm	IQTIG - Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen, Katharina-Heinroth-Ufer 1, D-10787 Berlin
Dr. med. Nils Lachmann	Institut für Transfusionsmedizin, Charité Universitätsmedizin – Campus Virchow-Klinikum, Augustenburger Platz 1, D-13353 Berlin
Prof. Dr. med. Walter G. Land	Molecular Immuno Rheumatology, INSERM UMR_S1109, Faculty of Medicine, University of Strasbourg, 4, rue Blaise Pascal, F-67081 Strasbourg
Prof. Dr. med. Andreas Linkermann	V. Medizinische Klinik, Medizinische Fakultät Mannheim der Universität Heidelberg, Theodor-Kutzer-Ufer 1-3, D-68167 Mannheim
Prof. Dr. med. Torsten Loop	Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Universitätsklinikum Freiburg, Hugstetter Straße 55, D-79106 Freiburg

Prof. Dr. med. Barbara Ludwig	Medizinische Klinik III, Universitätsklinikum Carl Gustav Carus der TU Dresden, Fetscherstr. 74, D-01307 Dresden
Prof. Dr. med. Michael Melter	Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Universitätsklinikum Regensburg, Klinik St. Hedwig, Steinmetzstr. 1-3, D-93049 Regensburg
Priv.-Doz. Dr. med. Christian Mönch	Westpfalz-Klinikum Kaiserslautern, Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie, Hellmut-Hartert-Str. 1, D-67655 Kaiserslautern
Prof. Dr. med. Björn Nashan	Clinic of Hepato-Pancreatico-Biliary Surgery and The Transplantation Center, University of Sciences & Technology of China, Hefei 230027, Anhui - China
Prof. Dr. med. Jens Neumann	Universitätsinstitut für Pathologie, Prof.-Ernst-Nathan-Str. 1, D-90419 Nürnberg
Dr. med. Ludwig Ney	Anästhesiologische interdisziplinäre Intensivstation, LMU-Klinikum, Campus Innenstadt, Ziemssenstr. 5, D-80336 München
Prof. Dr. med. Robert Öllinger	Transplantationschirurgie, Charité Universitätsmedizin Campus Virchow-Klinikum, Augustenburger Platz 1, D-13353 Berlin
Prof. Dr. med. Lars Pape	Klinik für Kinderheilkunde, Universitätsklinikum Essen, Hufelandstraße 55, D-45147 Essen
Prof. Dr. med. Tobias Piegeler	Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie, Universitätsklinikum Leipzig, Liebigstraße 20, D-04103 Leipzig
Dr. med. Uta-Carolin Pietsch	Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie, Universitätsklinikum Leipzig, Liebigstraße 20, D-04103 Leipzig
Prof. Dr. med. Franz-Josef Putz	Abteilung für Nephrologie, Universitätsklinikum Regensburg, Franz-Josef-Strauß-Allee 11, D-93053 Regensburg
Dr. med. Axel Rahmel	Deutsche Stiftung Organtransplantation, Hauptverwaltung, Deutschherrenufer 52, D-60594 Frankfurt a.M.
Prof. Dr. med. Ursula Rauen	Institut für Physiologische Chemie, Universitätsklinikum Essen, Hufelandstr. 55, D-45147 Essen
Prof. Dr. med. Stefan Reuter	Medizinische Klinik D, Transplantationsnephrologie, Universitätsklinikum Münster, Albert-Schweitzer-Campus 1, D-48149 Münster
Prof. Dr. med. Burckhardt Ringe	Ehem. Klinik für Abdominal- und Transplantationschirurgie, Medizinische Hochschule Hannover (MHH), Carl-Neuberg-Str. 1, D-30625 Hannover,
Prof. Dr. med. Dr. h.c. Peter Schemmer	Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, Storchengässchen 6, CH-3011 Bern
Prof. Dr. med. Mario Schiffer	Medizinische Klinik 4, Universitätsklinik Erlangen, Ulmenweg 18, D-91054 Erlangen
Prof. Dr. med. Stefan Schneeberger	Universitätsklinik für Visceral-, Transplantations- und Thoraxchirurgie, Medizinische Universität Innsbruck, Anichstr. 35, A-6020 Innsbruck
Prof. Dr. med. René Schramm	Klinik für Thorax- und Kardiovaskularchirurgie, Universitätsklinik der Ruhr-Universität Bochum, Georgstr. 11, D-32545 Bad Oeynhausen
Dr. med. Rolf Schüpbach	Institut für Anästhesiologie, Universitätsspital Zürich, Frauenklinikstrasse 10, CH-8091 Zürich

Uwe Schulz	Fachbereich Transplantation, Universitätsklinik für Herzchirurgie, Strümpellstraße 39, D-04289 Leipzig
Prof. Dr. med. Martina Sester	Abt. für Transplantations- und Infektionsimmunologie, Klinik für Innere Medizin IV, Universitätsklinikum des Saarlandes, Gebäude 77, Kirrberger Straße, D-66421 Homburg/Saar
Prof. Dr. med. Utz Settmacher	Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie, Erlanger Allee 101, D-07747 Jena
Prof. Dr. med. Barbara Sinner	Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin, Medizinische Universität, Anichstr. 35, A-6020 Innsbruck
Dr. med. Gerold Söffker	Zentrum für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Martinistr. 52, D-20246 Hamburg
Priv.-Doz. Dr. med. Wiebke Sommer	Klinik für Herzchirurgie, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Arnold-Heller-Str. 3, D-24105 Kiel
Prof. Dr. med. Steffen Stenger	Medizinische Mikrobiologie und Hygiene, Universitätsklinikum Ulm, Robert-Koch-Str. 8, D-89081 Ulm
Prof. Dr. med. Dirk Stippel	Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Tumor- und Transplantationschirurgie, Universitätsklinikum Köln, Kerpener Str. 62, D-50936 Köln
Prof. Dr. med. Barbara Suwelack	Universitätsklinikum Münster, Medizinische Klinik D - Sektion Transplantationsnephrologie, Albert-Schweitzer-Campus 1, Gebäude W1, D-48149 Münster
Priv.-Doz. Dr. med. Hans-Michael Tautenhahn	Klinik und Poliklinik für Viszeral-, Transplantations-, Thorax- und Gefäßchirurgie, Universitätsklinikum Leipzig, Liebigstr. 20, D-04103 Leipzig
Priv.-Doz. Dr. med. Johanna Tischer	Medizinische Klinik III, KMT-Ambulanz, LMU-Klinikum München – Campus Großhadern, Marchioninstr. 15, D-81377 München
Prof. Dr. jur. Torsten Verrel	Rechts- und Staatswissenschaftliche Fakultät, Fachbereich Rechtswissenschaft, Universität Bonn, Adenauerallee 24-42, D-53113 Bonn
Dr. rer. nat. Daniela Watzke	Referat T5 – Organ- und Gewebespende, Blutspende, Bundesinstitut für Öffentliche Gesundheit (BIÖG), Maarweg 149-161, D-50825 Köln
Dr. med. Ebru Yildiz	Westdeutsches Zentrum für Transplantationsmedizin, Hufelandstr. 55, D-45147 Essen
Prof. Dr. med. Daniel Zecher	Abteilung für Nephrologie, Universitätsklinikum Regensburg, Franz-Josef- Strauß-Allee 11, D-93053 Regensburg
Dr. med. Svitlana Ziganshyna	Stabsstelle Transplantationsbeauftragte – Organspendebeauftragte, Universitätsklinikum Leipzig, Philipp-Rosenthal-Str. 27b, D-04103 Leipzig

Allgemeine Informationen

Registrierung:

Die Registrierung für die Kolleg-Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist am Donnerstag, 28. Mai 2026, von 14:00–15:30 Uhr, im Harnack-Haus, Ihnestraße 16-20, 14195 Berlin, vorzunehmen. Die Eigenbeteiligung am Kolleg in Höhe von € 685,00 ist **vor** Kursbeginn zu entrichten. Die Unterkunft im Harnack-Haus und die Verpflegung während des Kurses (Frühstück, Mittag- und Abendessen) sind inkludiert. Nur das Abendessen am freien Abend ist auf eigene Regie zu organisieren.

Anreise:

Die Anreise erfolgt auf eigene Kosten mit dem Flugzeug, dem PKW oder mit der Bahn.

Sie erreichen das Harnack-Haus:

Vom Flughafen BER (30 km) ...mit dem Bus FEX Richtung S+U Berlin Hauptbahnhof bis zum Ostkreuz. Dort umsteigen in die Ringbahn S41 bis Heidelberger Platz. Dann wechseln in U3 Richtung Krumme Lanke bis zur Station Freie Universität (Thielplatz), verlassen Sie dann den Bahnhof in Fahrtrichtung durch den linken Ausgang. Das Harnack-Haus befindet sich dann rechts in ca. 100 m Entfernung.

Vom Hauptbahnhof (15 km) ...mit S7 Richtung Potsdam Hauptbahnhof bis zum Zoologischen Garten. Dort umsteigen in U9 Richtung Rathaus Steglitz bis Spichernstraße. Wechseln Sie in U3 Richtung Krumme Lanke bis zur Station Freie Universität (Thielplatz), verlassen Sie dann den Bahnhof in Fahrtrichtung durch den linken Ausgang. Das Harnack-Haus befindet sich dann rechts in ca. 100m Entfernung.

Vom Bahnhof Südkreuz (9 km) ... (nur ausgewählte Züge) mit S41 (Ringbahn) bis zum Heidelberger Platz. Dort umsteigen in U3 Richtung Krumme Lanke bis zur Station Freie Universität (Thielplatz), verlassen Sie dann den Bahnhof in Fahrtrichtung durch den linken Ausgang. Das Harnack-Haus befindet sich dann rechts in ca. 100 m Entfernung.

Mit dem Auto ...auf die A 115, Ausfahrt Hüttenweg Nr. 2, von dort rechts Richtung Dahlem bis Ecke Clayallee, dann rechts, an nächster Kreuzung links in die Saargemünder Straße einbiegen und kurz darauf erreicht man an der Ecke Ihnestraße das Harnack-Haus.

Abreise:

Die Veranstaltung endet am Dienstag, den 02. Juni 2026 um 14:30 Uhr. (Hotel-Check-Out bitte in der Kaffeepause um 10:00 – 10:30 Uhr)



Das Walter-Brendel-Kolleg für Transplantationsmedizin wird ermöglicht durch die großzügige Unterstützung folgender Firmen:

